



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 148 (1937)

595 (27.12.1937) Morgen-Ausgabe A u. B

[urn:nbn:de:bsz:mh40-395938](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-395938)

Neue Mannheimer Zeitung

Einzelpreis 10 Pf.

Veröffentlichungsweise: Täglich 2mal außer Sonntag, bezugsfertig: Preis: Druck monatlich 2,50 RM. und 40 Pf. Trägerschein, in weiteren...
Verlag: 12. Kronprinzenstr. 42, Schöneberger Str. 44, Bismarckstr. 12, Neuhardenberg 1, Postfach 68, W. Coppenh. Str. 8, Seestraße 1, Buchhandlungen müssen 818 Ind. Nr. 1. h. folgende Nummern bestellen.

Mannheimer General-Anzeiger

Verlag, Schriftleitung u. Hauptgeschäftsstelle: R. 1, 4-6. Fernsprecher: Sammelnummer 24051
Postfachkonto: Raalstraße Nummer 175.00 - Drahtanschrift: Remazett Mannheim

Kaufpreis
Preis
für fern

HEUTE DER GROSSE SPORT

Die neue Zeitungsnummer ist
ausgegeben. Keine Gebühr für
Lieferung. In besonderen Fällen auf
Antrag. Geschäftsstand Mannheim.

Morgen A u. B-Ausgabe

Montag, 27. Dezember 1937

148. Jahrgang - Nr. 595

Die ganze Welt hört Rudolf Heß

Weihnachtsansprache an die Deutschen in aller Welt

Die Friedenssehnsucht der anständigen Menschen ist einer der stärksten Garantien der Ruhe in Europa! - Dank an die auslandsdeutsche Frau

München, 26. Dezember.

Wie an jedem heiligen Abend nach der Nacht-erleuchtung durch den Nationalsozialismus sprach auch in diesem Jahr wieder der Stellvertreter des Führers vom Münchener Stadtsaal aus über alle deutschen Sender zu den auslandsdeutschen Volksgenossen und zu den Volksgenossen in der Heimat.

In seiner Weihnachtsansprache hat Rudolf Heß einleitend der Tatkraft Ausdruck, daß wiederum für eine kurze Spanne Zeit alle Deutschen auf der Welt in einer direkten Verbindung durch das deutsche Wort miteinander vereint seien. Wieder umfasse und Deutsche der Gaube eines feierlichen, feierlichen Abends, und einer Milde, durch die Teilnahme des ganzen Volkes gebildeten Raute, daß das deutsche Volk in einem von Heiligkeit zu Heiligkeit...
Besonders aber sei in den Jahren des neuen Regimes, so betonte Rudolf Heß, ein Gefühl wieder erwacht, das wir gerade am heiligen Abend so stark empfinden, das Gefühl des Friedens in der Welt.

Die deutsche Welt ist es das Gewisse von Kriegsgeschichte und kriegerischer Drohung nicht. Das letzte Bemühen, selbst keinen Krieg zu wollen und überhaupt die Kraft zu beschaffen, einen Frieden einzulassen, ist in uns fest und tief eingegraben, nicht in uns fließen, und die Sorge einer solchen kriegerischen Bedrohung. „Friede nicht war“, hat Rudolf Heß...
So ist es dem Bewusstsein der deutschen Kraft, eines guten friedfertigen Willens und des Vertrauen in die Führung der Weisheitsstimme des deutschen Volkes am Ende des fünften Jahres des nationalsozialistischen Aufbaus die Weihnachts-Annahme des Friedens.

In unerschütterlicher Sicherheit steht das deutsche Volk an die größten Aufgaben friedlicher Arbeit, die es sich jemals gestellt habe und die ungeschwächt zu bewältigen, sein höchstes Pflicht ist: Das ist die Aufgabe der deutschen Erneuerungsgewalt, das sind wir in den kommenden Jahren bewahren, festhalten und ausbauen...
„Nach dem Willen meines Führers ist Deutschland habe“, hat Rudolf Heß weiter, „gewaltlos Veränderung seines baulichen Gesichtes vorzunehmen. Es liegt ihm gerade in der gleichen Zeit, in der das bis vor wenigen Jahren noch abendliche und einstrahlte, erhellte und verhellte Millionenlicht seinen politischen, wirtschaftlichen, militärischen und moralischen Wiederaufbau vornimmt, in seinen Wurzeln die ewigen Säulen des Weltens und Mannens der geminten Nation. Schafft es dabei für Millionen Arbeit und Fortschritt, so ist es zugleich für die Menschheit einmalige Denkmale seiner wiedererwachten Kraft. Denkmale, die in ihrer Würde und in ihrer Schönheit einmalige Denkmale der leidenschaftlichen Schwärmekraft und des Idealismus, die dieses Volk in unserer Zeit empfindet.“

Gewaltlose soziale Veränderungen als Zeugnis der Menschlichkeit, gewaltlos Mannen als Zeichen der widerstandsfähigen Arbeit zu gestalten, sie sind unter höchster Dank an das Schicksal, sie sind durch die Tat abgewartet und in Stein und Eisen gefestigt und einmaligen Fortschritt zu leisten an einem Welt. Es wird sich das Bedürfnis eines jeden

auslandsdeutschen Deutschen sein, durch Tat und Wort seinem Volk für die Kraft und den Segen zu danken, die die Heiligkeit dem einzelnen und dem ganzen Volk gegeben hat!

Schon die Weihnachtszeit ist für die deutschen Deutschen bei aller Freude verbunden mit dem dankbaren Bewusstsein auf das Wirken der Heiligkeit. Es ist ein heiliges Gefühl, und niemand wird dem deutschen Volk diesen deutschen aller Heile rauben...
Rudolf Heß ergriff dann namens der Heimat die Männer der deutschen Kriegsmarine und gedachte der Toten, die im vergangenen Jahre in Erfüllung eines internationalen Auftrags und für die Ehre der deutschen Flagge ihr Leben gegeben haben, und mit ihnen zugleich der Volksgenossen, die als Seefahrer im Dienste der Handelsmarine starben.

„Mit besonderer Anteilnahme“, so betonte der Stellvertreter des Führers, „grüßt die Heimat in diesem Jahr die ausländischen Flüchtlinge der jüdischen Völker und sie dankt dabei besonders den deutschen Männern und Frauen in wachen Oststaaten des jüdischen Ostens, die sich in vorbildlicher, nationalsozialistischer Gedanklichkeit ihrer in Not geratenen Landsleute angenommen haben und sie nach heute betonen, gerade hier haben wir auch an vielen anderen Plätzen der Welt die auslandsdeutschen Frauen in vorbildlicher Weise mitgeholfen, Not und Sorge zu lindern und der neuen deutschen Volksgemeinschaft jüdischen Ausdruck zu geben. Ihre und die vielen anderen deutschen Frauen bringen, deren Männer für ihr Deutschland und für die Heimat zu ihm eingetroffen und verstorben werden und die nicht einmal heute bei der Arbeit sein können - diese Frauen, die demnach in schwerem materiellem, Geduld und Glaube sich für ihr und ihrer Kinder Deutschland einbringen, erinnert sich die Heimat in diesem Heiligkeit, aber auch in unerwartendem Erfolg. Wir wissen dabei wohl von den Kummer und die Qual, die Deutsche draußen um ihres deutschen Willens tragen; wir wissen aber auch, daß sie demnach endlich den Lohn ihres Opfers erhalten werden.“

So sieht Polen Deutschland: „Die stärkste Verfassung innerhalb der zivilisierten Nationen“

„Gazeta Polska“ berichtigt falsche Vorstellungen des ausländischen Zeitungslesers

Warschau, 24. Dezember.

„Gazeta Polska“ beschäftigt sich in recht wichtiger Weise mit den „Vorstellungen des ausländischen Zeitungslesers“ über die Lage in Deutschland. Der Berliner Berichterstatter des Blattes...
Frieder Engels, so erklärt der Berichterstatter, erwarde, auf Schritt und Tritt in Deutschland Verweisung von Hindernissen und von Lebensmittelmangel anzutreffen. Statt dessen habe er auf der Straße, in der Straßenbahn oder in irgendeinem Verkehrsraum nur zufriedene und ordentlich gekleidete und gepflegte Menschen zu sehen. Er habe sich vor, daß die Mehrheit der deutschen Bevölkerung nach Demokratie lehnt, daß man solche Meinungen heute irgendwo antreffen und mit ihnen leben könne. Statt dessen gebe es in der Tat überhandnehmend, oder sie wählten sich vorzugsweise im Vordergrund zu halten...
Man könne, ohne zu ängern, sagen, daß die nationalsozialistische Verfassung eine der stärksten Verfassungen der Welt sei, die innerhalb der zivilisierten Nationen der Welt besteht.

Im weiteren Verlauf dieser Betrachtungen über die innere Lage in Deutschland heißt der langjährige Berliner Berichterstatter des Reichstages Blattes...

Der Krieg im Fernen Osten



Ein Bild vom japanischen Vormarsch auf Kanton. Japanische Soldaten auf einem der Gelände der von ihnen eroberten Provinz in Kanton am Innangfang.

Wie die Parole der Weimarer Republik Rudolf Heß den auslandsdeutschen Volksgenossen ja:

„Wir vollenden unentwärtlich und unabänderlich, was wir im nationalsozialistischen Deutschland begonnen. Wir haben unseren Kindern ein freies Reich errichtet. Wir geben ihnen eine große Jugend, ein gelobtes Leben, eine anständige Moral und eine gesunde Weltanschauung. Wir werden hier Jugend die Freiheit erhalten und alle Einrichtungen vollenden, die ihr die Innerlichkeit auf eine glänzende Zukunft geben.“

Wir werden den friedlichen Unabhängigkeitskampf der deutschen Wirtschaft durchsetzen und für die weitere Selbstverwirklichung und Befreiung unseres Volkes Vorarbeiten leisten. Wir werden die Verbindung zwischen Heimat und Auslandsdeutschem weiter fördern und ebenso die Verträge fortsetzen, für das Volksdeutschem im Fortschritt auf Seite 21

Der Panay-Zwischenfall beigelegt

(Zusammenfassung der RMN.)

Washington, 26. Dezember.

Der Panay-Zwischenfall ist nunmehr endgültig beigelegt worden. Die amerikanische Regierung hat am 25. Dezember an das japanische Außenministerium eine Note gerichtet, aus deren Wortlaut hervorgeht, daß die Vereinigten Staaten die am 24. Dezember überreichte japanische Note als befriedigend ansehen...
In der amerikanischen Note wird festgestellt, daß die Forderungen, die auf Grund der Verletzung der „Panay“ erhoben worden waren, durch die japanische Note vom 14. und 24. Dezember erfüllt worden seien. Diese Forderungen an Japan betrafen die einem japanischen Ausdrucks des Bedauerns, der Übermittlung einer vollen Aufschlüsselung und der Versicherung, daß Maßnahmen getroffen werden, um weitere Angriffe oder Störungen von amerikanischen Interessen in China zu vermeiden.

Die Japaner in Hongkong

Schauabai, 24. Dezember 1937. (H. P.)

Zie aus drei verschiedenen Richtungen vordringenden japanischen Truppen haben, japanischen Meldungen zufolge, heute früh 5 Uhr die 100 Kilometer südwestlich von Schanghai liegende Stadt Hongkong erobert. Die nach dem Fall Schanghai eines der wichtigsten Ziele des japanischen Vormarsches darstellt. Weiter nördlich seien die Schiffe auf dreier Front aus ihren Stellungen westlich des Tai-Tsees gemorren worden.

Eine französische Feststellung

Von Genf ist nicht das Geringste zur Sicherung des Friedens zu erwarten

Paris, 26. Dezember.

In der für den Januar bevorstehenden Tagung der Genfer Liga schreibt der Außenminister des „Journal des Debats“, die Tagung werde jedenfalls nicht sehr fruchtbar verlaufen. Genf bestehe keine Aktionsmöglichkeiten mehr. Viele Initiativen habe niemals über eine große Kraft verfügt und seine moralische Autorität sei von seinen Befürwortern selbst vernichtet worden. Die Einführung der Sowjets nach Genf habe die Einrichtung noch mehr erschwert, denn man habe sie auf die Welt der Volkswirtschaft übertragen und angelegt...
Das Beispiel der Schweiz werde am besten von anderen Ländern befolgt werden. Die meisten Völker, die sich auf einen möglichen Sieg durch Genf berufen hätten, behaupteten heute, daß diese ihre Anwesenheit in Genf zu legitimieren.

Man müsse darauf hinweisen, daß von Genf nicht mehr das Geringste zur Sicherung des Friedens zu erwarten sei. Um so einflussreicher sei es, wenn man die transnationalen Führer Frankreichs noch häufiger befragen und sprechen läße, die nicht mehr den geringsten Sinn hätten.



Mannheim, 27. Dezember.

Weihnachtspflichten

Es war leider keine richtige Winteratmosphäre, die ordentlichen Appetit gibt, sondern fast betäubend, wie gewöhnlich zu nennen. Aber nachdem die Wand verdrückt und das Glas geklopft war, hatten wir den...
Wir gingen nebenan. Die Kinder spielten. Wir schossen ein paar mal mit dem Luftgewehr. Das war sportliche Leistung und Verdienstförderung. Und abends waren wir beim...
Auf dem Wege ins andere Zimmer kroch ein kleiner Ferkel in die Hand gedrückt. Es wurde aber erst irgendein Spiel mit menschenähnlichen...
Auf dem Wege ins andere Zimmer kroch ein kleiner Ferkel in die Hand gedrückt. Es wurde aber erst irgendein Spiel mit menschenähnlichen...
Auf dem Wege ins andere Zimmer kroch ein kleiner Ferkel in die Hand gedrückt. Es wurde aber erst irgendein Spiel mit menschenähnlichen...

Das Weihnachtsfest in Mannheim

Zrube, aber ohne Schnee - Hoffentlich bedeutet das keine 'weißen Oster' - Keine Brände und schweren Verkehrsunfälle

Weihnachten pflegt seinem Charakter als Zeit der Familie entsprechend im häuslichen Kreise begangen zu werden. Es fehlen an diesen auf Innlichkeit gerichteten Tagen die großen äußeren Festlichkeiten und Veranstaltungen...
Zur rechten Weihnachtsfeier gehört ein Christbaum. Die meisten Mannheimer hatten sich ihren Weihnachtsbaum rechtzeitig besorgt, aber am Freitag hellten sich auf den Christbaummärkten dann...

Nacht von Mittwoch auf Donnerstag gebildet hatte und auch die Radfahrer zwang, die Straßenbahn zu benutzen.
In letzter Stunde: große Nachfrage nach Weihnachtsbäumen

doch noch sehr viele Kaufstücker ein. Da die Baumhändler bereits am Donnerstag so gut wie ausverkauft hatten, ergab sich die Notwendigkeit, in letzter Stunde noch zusätzliche Bäume heranzuschaffen...
Erfreulich ist die Feststellung, daß es in unserer Stadt, die über Vollständigkeit halber stets gelagert keine Schneedecke trägt...



Weihnachtliches Stillleben (Scheffler)

beschenken sich gegenseitig und wachen bis nach besonders gerne Besuche.

Starker Verkehr

Das dieser Verkehrsverkehr auch in diesem Jahre wieder sehr erheblich war, bekamen wohl am meisten die Straßenbahnen zu spüren. Selbst die Spitzwagen am Weihnachtsabend waren wieder trotz Verkärnung insgesamt fast bis mit Menschen...
Über die Jahresplanung der Reichsbahn...
Aber die Jahresplanung der Reichsbahn...
Aber die Jahresplanung der Reichsbahn...

Die Reichsbahn hatte mächtig zu tun!

Während der vergangenen Woche verkehrten allein 203 Sonderzüge

Der Weihnachtsverkehr bei der Reichsbahn war in diesem Jahre bedeutend stärker als 1936. Er setzte am Sonntag, dem 19. Dezember, ein, und erreichte seinen Höhepunkt am Freitag, dem 24. Dezember...
Über die Jahresplanung der Reichsbahn...
Aber die Jahresplanung der Reichsbahn...

wobei drei Personen erheblich zu Schaden kamen und sich in ärztliche Behandlung begeben mußten. Der bei den Zusammenstößen entstandene Sachschaden ist beträchtlich...
Der Reichs- und preussische Innenminister gibt bekannt, daß der Reichsbahndirektor der RDB mit seiner Zustimmung der RDB wieder die Genehmigung zur Veranstaltung einer Vordirektionskonferenz...

Die Glücksmänner kommen wieder

Vordirektionskonferenz der RDB am Sonntag 23. 12. 37
Der Reichs- und preussische Innenminister gibt bekannt, daß der Reichsbahndirektor der RDB mit seiner Zustimmung der RDB wieder die Genehmigung zur Veranstaltung einer Vordirektionskonferenz...
Der Vertrieb der Lose ist auf öffentlichen Straßen und Plätzen sowie in Welt- und Vergnügungshallen zugelassen und beginnt am 30. Dezember.

Wieder zurück in die Garnison

Seute müssen die Weihnachtsurlauber wieder Abschied nehmen - Am Mittwoch treffen die Neujahrsurlauber ein

Für die Weihnachtsurlauber ist heute das Ende der schönen Tage bei Muttern gekommen. Am heute wieder in die Garnison zurück. In ganz Deutschland verabschieden heute Weihnachtsurlauber...
Der Hauptverletzte der Neujahrsurlauber ist der kommende Mittwoch...
Schon in der ersten Hälfte des Tages, nämlich 1.30 Uhr, wird ein von Autobussen nach Karlsruhe...
Am Montag, dem 2. Januar, kehrt mit dem letzten Hauptverband am die Mittagszeit 12.11 Uhr...
Am morgigen Dienstag gibt es nur zwei Militärsonderzüge. Der Mannheim am 12.30 Uhr verlassene Sonderzug nach München wird die letzten Weihnachtsurlauber wieder fortbringen. Abends 19.30 Uhr trifft dann schon der erste Zug mit Neujahrsurlaubern aus Richtung Ludau hier ein...

Immer wieder mangelhafte Verkehrsdisziplin

Bei acht Verkehrsunfällen fünf Verletzte

Die Verkehrsbeschwerden werden immer noch nicht genügend beachtet. Infolge solcher mangelhaften Verkehrsdisziplin ereigneten sich in Mannheim am Freitag und am Samstag je vier Unfälle...
Bei acht Verkehrsunfällen fünf Verletzte...

60. Geburtstag

Herr Peter Mand, Schmiedgasse 74, feiert heute in Speyerer und anderer Kreise seinen 60. Geburtstag...
60. Geburtstag, Herr Peter Mand, Schmiedgasse 74, feiert heute in Speyerer und anderer Kreise seinen 60. Geburtstag...

Doppeljahrtausend

Herr Michael Hebel hat in Friedhof mit seiner Frau das Fest der silbernen Hochzeit...
Doppeljahrtausend, Herr Michael Hebel hat in Friedhof mit seiner Frau das Fest der silbernen Hochzeit...

Die Berufsfeuerwehr

wurde am Donnerstagnachmittag zweimal in Kaltrach genommen. Zunächst wurde der 11.15 Uhr nach dem Schulabspiel auf der Friesenheimer Aue gezogen...
Die Berufsfeuerwehr wurde am Donnerstagnachmittag zweimal in Kaltrach genommen. Zunächst wurde der 11.15 Uhr nach dem Schulabspiel auf der Friesenheimer Aue gezogen...

Am morgigen Dienstag

gibt es nur zwei Militärsonderzüge. Der Mannheim am 12.30 Uhr verlassene Sonderzug nach München wird die letzten Weihnachtsurlauber wieder fortbringen. Abends 19.30 Uhr trifft dann schon der erste Zug mit Neujahrsurlaubern aus Richtung Ludau hier ein...
Am morgigen Dienstag gibt es nur zwei Militärsonderzüge. Der Mannheim am 12.30 Uhr verlassene Sonderzug nach München wird die letzten Weihnachtsurlauber wieder fortbringen...

Die Unterhaltungsseite der „M.M.Z.“

30 Stunden von Haiischen gejagt

Furchtbares Abenteuer eines britischen Seemanns

Ein furchtbares Abenteuer hatte der britische Matrose Joseph Corrie zu bestehen, der 30 Stunden, bis an einen schmerzhaften Heißbalken anflammernd, hilflos im Ozean umhertrieb und nur durch ein Haifisch, das Raubtier der Meere, von einer Anzahl Menschenfresser, die ihn ständig bedrohten, befreit werden konnte.

London, im Dezember.

Vor wenigen Tagen sauf an weit der amerikanischen Küste der griechische Dampfer „Zenon Chandra“, dessen Besatzung aus 28 Mann bestand. Acht Seeleute litten bei dem Unfall den Tod, zwanzig konnten gerettet werden. Den furchtbaren Kampf um sein Leben wählte dabei der englische Matrose Joseph Corrie, der des Schiffsmanns untüchtig war.

Corrie, der aus Cumberland stammt, wurde von dem sinkenden Schiff ein Stück weit in die Tiefe getrieben, wunderbarerweise gelangte er jedoch wieder an die Oberfläche des Meeres. Dennoch wäre der Rettungswagen verloren gewesen, wenn er nicht zufällig in Reichweite ein treibendes Holzstück bemerkt hätte, an das er sich mit der Kraft der Verunsicherung anklammerte. An diesem Balken hängend wurde er abgetrieben und verlor seine mit den Beinen kämpfenden Kameraden bald aus den Augen. In dieser erschrecklichen Lage verbrachte der Besatzungsmitglied volle 30 Stunden.

Als er schon eine Weile dem Spiel der Wogen überlassen war, bemerkte er plötzlich eine Anzahl immer verdichtenderer Wolken, die jedem Seemann das Erscheinen seines Todfeindes, des Hai, ankündigen. Es dauerte eine geraume Zeit, ehe sich die Hale näher heranzogen. Sie

jagten immer enger Kreise um ihr vor Angst und Erschrockung halb ohnmächtiges Opfer. Schließlich, so erzählt Corrie, waren die Hale so nahe bei mir, daß ich mit den Füßen nach ihnen haken mußte, um sie abzuwehren. Immer wieder schloßen sie gegen mich vorwärts, immerfort jagte meine Beine herum, bis sie sich, wenn ich halb wahnhaftig vor Angst zu krampeln begann, wieder zurückzogen.

Gegen Morgen erschien, von der amerikanischen Küste kommend, ein Wasserflugzeug, das ausgelandt war, um nach etwaigen Schiffwräcken des gesunkenen griechischen Dampfers zu suchen. 10 Kameraden Corries hatte man schon bald nach der Katastrophe gerettet. Das Flugzeug flog niedrig genug, um die entsetzliche Lage des Dampferbesatzungsmitglied zu erkennen. Man beorderte sofort durch Funkpruch ein Bergungsboot herbei. Aber inzwischen konnte Corrie, am Ende seiner Kräfte, bereits den Resten des Meeres zum Opfer gefallen sein. So kam der Pilot des Wasserflugzeuges auf den Gedanken, Raubfische abzuwehren, um die lauernden Haiische zu vertreiben. Der arme Corrie mußte nicht, wie ihm geschah, als er plötzlich auch noch aus dem Flugzeug bombardiert wurde, Rings um ihn erklangen Detonationen, Raubfische knallen an, und es dauerte eine ganze Weile, ehe der Schiffsbrüchige begriff, daß die Bombarde nicht ihm, sondern seinen blutdürstigen Angreifern galt.

Die Raubfische taten ihre Wirkung. Sehr bald verfielen die drei dazwischen liegenden Hale auf die Nase, die die Tiere freisetzten und sich zu entfernen. Eine Stunde später wurde Corrie geborgen und nach Norfolk an der Küste von Virginia gebracht, wo er nun seiner Genesung anheimgestellt.

BILDER VOM TAGE



Am Ende ihrer Räder, die als Offiziere in Übung kämpften, nehmen diese kleinen Jovanni als Vertreter der Zivilisten teil. (Mittels, Jender-M.)

45 Jahre die Fenster nicht gepunkt

In einer Mailänder Geschäftsstraße steht ein dreistöckiges Haus, dessen Fenster seit Jahrzehnten nicht gepunkt worden sind. Der Besitzer weigert sich, diese Arbeit vornehmen zu lassen. Es klingt ungläublich, aber die Sache hat zu einem Gerichtsverfahren geführt, das über die Grenzen der frühsten Stadt hinaus erging. In den neunziger Jahren wurde die Trodenbatterie erfunden. Der Erfinder verdient damit Millionen. In der Inflationzeit aber verlor sein Reichthum in alle Winde. Nur das dreistöckige Haus in Mailand blieb ihm. Der Erfinder ist heute ein alter Mann. Der mit den armen und kleinen Traktoren des Weltverkehrs nicht fertig geworden und zum Bankrott gekommen ist. Um nicht in der Welt müll zu sein, hat er die Fenster nicht gepunkt.

den. Mit dem Eigenthum des vereinfachten Greifen beharrte er darauf, daß ihm dieser Zustand behagte.

Die Klage gegen den Vollzugsbefehl auf Reinigung der Fenster und Gärten wurde letztendlich verworfen. Der alte Mann soll dafür sorgen, daß sein Haus nicht länger in der schwarzen Stadt Ansehen erregt. Tut er es nicht, werden es andere für ihn tun.

Sorgen

Bei einem Teer der Herzogin von Richmond machte sich die Frau eines amerikanischen Bankiers recht breit; sie präsierte mit ihrem Reichthum und war besonders stolz auf ihre Juwelen.

„Ich lasse meinen Juwelen besondere Pflege angedeihen“, sagte sie, „ich laubere meine Brillanten mit Ammoniak, meine Rubine mit altem Bourbonnais, meine Smaragde mit Dantscher Goldwasser und meine Topaze mit Milch. Und Sie, Herzogin?“ „Oh ne!“ antwortete die Herzogin, die für ein Geben wollte, „das ist mir zu unheimlich; ich hab’ Staub auf meine Brillanten, dann werde ich Sie sp.“

Sein längster Tag

„Ja, Peterchen“, sagte die Tante, „Der 11. Dezember ist dein längster Tag des Jahres! Aber weißt du denn auch, welches der längste ist?“ „Gewiß, Tante — der Tag vor Heiligabend!“



Er kommt mit Dixer über den Nilanil.

„Beim Bau Hund“, ein preisgekrönter Schauspieler Terrier, Sohn von Robert Gorril und Rainald und Heinegg von Mariner, verliert in seiner Rolle von Renard nach Deutschland, wobei ihn sein Helfer verstoßen hat. Er bekommt eine eigene Tugentstube und wird von einem Dixer begleitet, der um sein Wohl und Wohlbefinden für ihn ist. (Mittels, Jender-M.)



Das Wundermädchen Coringa

Coringa, der weltliche Heil, bei einer ihrer außerordentlichen Vorstellungen. — Die Balancierte auf den schmalen Stabende eines Schreiters. Die Aufnahme wurde bei einer Probe zu den Vorstellungen im Vertum mit Bühnenbild-Gitarre in London angefertigt. (Verbreitend, Jender-M.)

Weihnachten im Nationaltheater

Einemsochzigste „Aida“. — Im neuen Theater: „Die große Kanone“

Das Nationaltheater beherrschte den Opernfreund zum Weihnachtsfest eine musikalisch und geistig vollständig überreizte „Aida“. Aufführung für die durch Einemsochzigste überzeugende Leistung alle Operntiere glücklich begünstigt gelungen waren. Verlangt doch gerade die „Aida“, dieses Wunderwerk mit seiner faszinierenden Doppelwirkung nach innen und außen, einen musikalischen Jovanni von Dynamik, Breite, Kraft, welche die Welt in sich vereinigt, und nur so ergibt sich ein vollwertiges Aufführungsergebnis, wo in der musikalischen Ausdehnung innere Wärme und Seele sich mit frischem Temperament und andächtigem Sinn für vollkommene Wirkung vereinigen. Die Vielfalt menschlichen Empfindens wird hier in der Weise des Jovanni nicht vermehrt, sondern in anderem Sinn, dem Jovanni nicht vermehrt, sondern in anderem Sinn, dem Jovanni nicht vermehrt, sondern in anderem Sinn.

lungen, aber dennoch merkbaren Abwechslungen von der melodischen Linie. Bei der andächtigsten Musikalität der Künstlerin dürfte es ihr nicht schwer fallen, dieser Erschließung Herr zu werden. Jedenfalls war die Leistung in ihrer Gesamtheit sehr durchdacht gehalten und hat von aller Opernbeobachtung.

Neben Frau Gajala fand der Kadames Orto Gajala eine der besonders in den großen Dutzendgeschichten glanzvoll bebaut und bei eindringlicher Betonung des tragischen Moments die Gestalt des Hauptkämpfers mit kraftvoller Männlichkeit erfüllt. Auch die Künstlerin Irene Ziegler, oft gerühmt, imponierte auf neue durch erhellende stimmliche Selbstbestimmtheit und weiche Heiligkeit der musikalischen Gestaltung. Eine der aller Heiligkeit wohlbedeutendste, jeder unangenehme Heiligkeit obfide Darstellung macht die Leistung der Heiler besonders sympathisch. Frau Schwedts Kommande nahm ebenfalls im An-

femhle eine gewichtige Stellung ein, imponierte durch stimmlichen Adel, durch musikalische und stimmliche Heiligkeit. Peter Schwedts Kommande, Frau Gajala, erhellte sich der Besetzung ein Wera Donatich hatte der hervorragenden Seite der Aufführung ihr besondere Aufmerksamkeit geschenkt und sie weitgehend neutralisiert und aufgehoben.

Vielleicht dürfte gegen lebendiger und als Augenweide intensiver. Die kleinen langenden Regierungen sind endlich verstanden und durch einen Heiligkeit sich wirkenden Lini der Klanglichen erfüllt worden. Auch der Längen im prinzipiellen Eingangsakt in breiterer Solistenauftritt als abfällig eingerechnet werden. Solistenauftritt und Sängerinnen, Tänzergesellschaft und Harmonieensemble — alles war aufgeführt, um dem Sieg der Regier aber die Heiligkeit eine mögliche glanzvolle und verheißungsvolle Folge zu geben.

Nach der erhellenden Heiligkeit, aber auch nach Schluss eines jeden Aktes drachen im Heiligkeit geistlichen Heiligkeit des registrierenden Intendanten und des Kapellmeisters, vielmal im Licht der Kampferiefern.

Carl Otto Felscherl.

Neues Theater Hofgarten

„Die Große Kanone“

Russischer Schwank von Bill Kaufmann und Rudolf Peral

Ueberrisene Spitzbegeriehung als Gegenstand (sah und schwandfester Zeiter gab es schon vor 30-40 Jahren, und so ist die „Kanon“, will sagen Idee und erste Fassung zu diesem Stück schon altere Delano und Kanoni von Kurt Kraus und Max Keal. Was nun das Publikum von damals dagegen gesehen sein, in ihnen heiligkeit Gefühlen verlegt zu werden, oder was es an dem etwas dünn und leichtfüßigen Strom des Biheils liegen, der langsam zusammenfällt — und in dem die Heiligkeit der Heiligkeit Sachverhalte viel zu wenig ausgeführt wurden — die erste große Kanone blieb unbeachtet. Und so haben Peral und Kaufmann es unternommen, sie aufzupolieren und mit neuen musikalischen Zügen zu versehen. Montierung und Halber blieben allerdings alles Soldaten: der pompetische Heiligkeit, der

keine Trainingsstunden bei einer unglücklichen Tänzerin verbringt, der Heiligkeit und Trainer. Der Löwe aus dem Sorexwald, der für ein gutes Heiligkeit alle fahlen Seiten dreht, und der lange Sandkrieger, der aus Freude laufen lernt, alles bei erhellendem Dialog recht gut gemeint und gebaut. Dazu hat nun Rudolf Peral den Schwank in entscheidender Weise musikalisch und verheißungsvoll aufgearbeitet. Ich habe lange nicht im Film — und in der Operette schon gar nicht — so eine Sammlung von melodisch originalen, rhapsodisch entfalteten und harmonisch anständigen Soloszenen gehört. Im langsamen Tempo etwa „Du bist der Roman meines Lebens“, im mittleren „Entwicklungen Sie, doch ich geboren bin!“, und mancher mehr an Salzern und Härchen, an operndramatischem III und wichtiger Bearbeitung des Heiligkeit Peral ist ja vom Film her bekannt, er hat an dem Heiligkeit, zu „Die Strassenköpfe“, „Szenale in der Nacht“ die Musik geschrieben; er kann seine Sache und es liegt wohl nur an dem etwas veralteten Spiel dieses Opernkomponisten, daß er nicht schon öfter gespielt wurde.

Edith Gasser

Drei wichtige Mannheimer Siege

SB Waldhof schlägt FC Freiburg 2:0 — VfR besiegt Sandhofen 2:1 — Neckarau siegt in Mühlburg 3:0 — Pforzheim gewinnt gegen Brötzingen 5:1

Gau XIII Südwest

Stimmzettel (Bremen) — Ritters (Halle) 1:1
1. FC Reiter (Halle) — Eintracht (Halle) 1:1
FC Reiter (Halle) — Eintracht (Halle) 1:1
FC Reiter (Halle) — Eintracht (Halle) 1:1

Spiele	gew.	unents.	verl.	Tore	Punkte
Eintracht (Halle)	8	2	—	26	18
FC Reiter (Halle)	7	3	—	23	17
Eintracht (Halle)	10	4	—	32	20
FC Reiter (Halle)	12	4	—	31	21
Eintracht (Halle)	10	4	—	29	19
FC Reiter (Halle)	10	4	—	27	18
Eintracht (Halle)	10	4	—	25	17
FC Reiter (Halle)	10	4	—	23	16
Eintracht (Halle)	10	4	—	21	15
FC Reiter (Halle)	10	4	—	19	14

Gau XV Württemberg

FC Stuttgart — FC Jena (Halle) 1:1
FC Stuttgart — FC Jena (Halle) 1:1
FC Stuttgart — FC Jena (Halle) 1:1
FC Stuttgart — FC Jena (Halle) 1:1

Spiele	gew.	unents.	verl.	Tore	Punkte
FC Stuttgart	12	2	—	31	18
FC Jena	10	3	—	28	15
FC Stuttgart	11	6	—	25	14
FC Jena	11	6	—	23	13
FC Stuttgart	10	5	—	21	12
FC Jena	10	5	—	19	11
FC Stuttgart	10	5	—	17	10
FC Jena	10	5	—	15	9
FC Stuttgart	10	5	—	13	8
FC Jena	10	5	—	11	7

Neckarau wichtiger Sieg in Mühlburg

Neckarau (Halle) — Mühlburg (Halle) 3:0
Neckarau (Halle) — Mühlburg (Halle) 3:0
Neckarau (Halle) — Mühlburg (Halle) 3:0
Neckarau (Halle) — Mühlburg (Halle) 3:0

Gau XIV Baden

FC Waldhof — FC Freiburg 2:0
FC Waldhof — FC Freiburg 2:0
FC Waldhof — FC Freiburg 2:0
FC Waldhof — FC Freiburg 2:0

Spiele	gew.	unents.	verl.	Tore	Punkte
FC Waldhof	12	2	—	31	18
FC Freiburg	10	3	—	28	15
FC Waldhof	10	7	—	25	14
FC Freiburg	10	7	—	23	13
FC Waldhof	10	7	—	21	12
FC Freiburg	10	7	—	19	11
FC Waldhof	10	7	—	17	10
FC Freiburg	10	7	—	15	9
FC Waldhof	10	7	—	13	8
FC Freiburg	10	7	—	11	7

Gau XVI Bayern

FC Bayern — FC Nürnberg 1:1
FC Bayern — FC Nürnberg 1:1
FC Bayern — FC Nürnberg 1:1
FC Bayern — FC Nürnberg 1:1

Spiele	gew.	unents.	verl.	Tore	Punkte
FC Bayern	12	2	—	31	18
FC Nürnberg	10	3	—	28	15
FC Bayern	11	6	—	25	14
FC Nürnberg	11	6	—	23	13
FC Bayern	10	5	—	21	12
FC Nürnberg	10	5	—	19	11
FC Bayern	10	5	—	17	10
FC Nürnberg	10	5	—	15	9
FC Bayern	10	5	—	13	8
FC Nürnberg	10	5	—	11	7

Freiburg in Mannheim wieder besiegt

Freiburg (Halle) — Mannheim (Halle) 2:0
Freiburg (Halle) — Mannheim (Halle) 2:0
Freiburg (Halle) — Mannheim (Halle) 2:0
Freiburg (Halle) — Mannheim (Halle) 2:0

Freiburg (Halle) — Mannheim (Halle) 2:0
Freiburg (Halle) — Mannheim (Halle) 2:0
Freiburg (Halle) — Mannheim (Halle) 2:0
Freiburg (Halle) — Mannheim (Halle) 2:0

Freiburg (Halle) — Mannheim (Halle) 2:0
Freiburg (Halle) — Mannheim (Halle) 2:0
Freiburg (Halle) — Mannheim (Halle) 2:0
Freiburg (Halle) — Mannheim (Halle) 2:0

Freiburg (Halle) — Mannheim (Halle) 2:0
Freiburg (Halle) — Mannheim (Halle) 2:0
Freiburg (Halle) — Mannheim (Halle) 2:0
Freiburg (Halle) — Mannheim (Halle) 2:0

VfR holt sich in Sandhofen die Punkte

VfR (Halle) — Sandhofen (Halle) 2:1
VfR (Halle) — Sandhofen (Halle) 2:1
VfR (Halle) — Sandhofen (Halle) 2:1
VfR (Halle) — Sandhofen (Halle) 2:1

VfR (Halle) — Sandhofen (Halle) 2:1
VfR (Halle) — Sandhofen (Halle) 2:1
VfR (Halle) — Sandhofen (Halle) 2:1
VfR (Halle) — Sandhofen (Halle) 2:1

VfR (Halle) — Sandhofen (Halle) 2:1
VfR (Halle) — Sandhofen (Halle) 2:1
VfR (Halle) — Sandhofen (Halle) 2:1
VfR (Halle) — Sandhofen (Halle) 2:1

VfR (Halle) — Sandhofen (Halle) 2:1
VfR (Halle) — Sandhofen (Halle) 2:1
VfR (Halle) — Sandhofen (Halle) 2:1
VfR (Halle) — Sandhofen (Halle) 2:1

Fünf Tore Honnenmachers

Pforzheim (Halle) — Brötzingen (Halle) 5:1
Pforzheim (Halle) — Brötzingen (Halle) 5:1
Pforzheim (Halle) — Brötzingen (Halle) 5:1
Pforzheim (Halle) — Brötzingen (Halle) 5:1

Pforzheim (Halle) — Brötzingen (Halle) 5:1
Pforzheim (Halle) — Brötzingen (Halle) 5:1
Pforzheim (Halle) — Brötzingen (Halle) 5:1
Pforzheim (Halle) — Brötzingen (Halle) 5:1

Pforzheim (Halle) — Brötzingen (Halle) 5:1
Pforzheim (Halle) — Brötzingen (Halle) 5:1
Pforzheim (Halle) — Brötzingen (Halle) 5:1
Pforzheim (Halle) — Brötzingen (Halle) 5:1

Pforzheim (Halle) — Brötzingen (Halle) 5:1
Pforzheim (Halle) — Brötzingen (Halle) 5:1
Pforzheim (Halle) — Brötzingen (Halle) 5:1
Pforzheim (Halle) — Brötzingen (Halle) 5:1

367 Pferde im Derby 1939

Derby 1939: 367 Pferde
Derby 1939: 367 Pferde
Derby 1939: 367 Pferde
Derby 1939: 367 Pferde

Derby 1939: 367 Pferde
Derby 1939: 367 Pferde
Derby 1939: 367 Pferde
Derby 1939: 367 Pferde

Derby 1939: 367 Pferde
Derby 1939: 367 Pferde
Derby 1939: 367 Pferde
Derby 1939: 367 Pferde

Derby 1939: 367 Pferde
Derby 1939: 367 Pferde
Derby 1939: 367 Pferde
Derby 1939: 367 Pferde

Biernheim läßt sich nicht aufhalten

Table with 6 columns: Team, Goals, Goals per game, Assists, Points, and Goals per point. Lists teams like Biernheim, Hirschhorn, etc.

Phönix weiter im Reich

Quelle teilte mir... Biernheim... Phönix Mannheim... Biernheim...

Biernheim... Phönix Mannheim... Biernheim... Phönix Mannheim...

Phönix Mannheim... Biernheim... Phönix Mannheim... Biernheim...

Phönix Mannheim... Biernheim... Phönix Mannheim... Biernheim...

Phönix Mannheim... Biernheim... Phönix Mannheim... Biernheim...

Phönix Mannheim... Biernheim... Phönix Mannheim... Biernheim...

Phönix Mannheim... Biernheim... Phönix Mannheim... Biernheim...

Phönix Mannheim... Biernheim... Phönix Mannheim... Biernheim...

Phönix Mannheim... Biernheim... Phönix Mannheim... Biernheim...

Phönix Mannheim... Biernheim... Phönix Mannheim... Biernheim...

Phönix Mannheim... Biernheim... Phönix Mannheim... Biernheim...

selbst das Spiel... Biernheim... Phönix Mannheim...

Phönix Mannheim... Biernheim... Phönix Mannheim... Biernheim...

Phönix Mannheim... Biernheim... Phönix Mannheim... Biernheim...

Phönix Mannheim... Biernheim... Phönix Mannheim... Biernheim...

Phönix Mannheim... Biernheim... Phönix Mannheim... Biernheim...

Phönix Mannheim... Biernheim... Phönix Mannheim... Biernheim...

Phönix Mannheim... Biernheim... Phönix Mannheim... Biernheim...

Phönix Mannheim... Biernheim... Phönix Mannheim... Biernheim...

Phönix Mannheim... Biernheim... Phönix Mannheim... Biernheim...

Phönix Mannheim... Biernheim... Phönix Mannheim... Biernheim...

Phönix Mannheim... Biernheim... Phönix Mannheim... Biernheim...

Phönix Mannheim... Biernheim... Phönix Mannheim... Biernheim...

Phönix Mannheim... Biernheim... Phönix Mannheim... Biernheim...

Phönix Mannheim... Biernheim... Phönix Mannheim... Biernheim...

Phönix Mannheim... Biernheim... Phönix Mannheim... Biernheim...

Phönix Mannheim... Biernheim... Phönix Mannheim... Biernheim...

Die badische Handball-Gauliga

Sportverein Waldhof schlägt Reich mit 12:2

Die große Spannung... Waldhof... Reich... Waldhof...

Waldhof... Reich... Waldhof... Reich... Waldhof...

Waldhof... Reich... Waldhof... Reich... Waldhof...

Waldhof... Reich... Waldhof... Reich... Waldhof...

Waldhof... Reich... Waldhof... Reich... Waldhof...

Waldhof... Reich... Waldhof... Reich... Waldhof...

Waldhof... Reich... Waldhof... Reich... Waldhof...

Waldhof... Reich... Waldhof... Reich... Waldhof...

Waldhof... Reich... Waldhof... Reich... Waldhof...

Waldhof... Reich... Waldhof... Reich... Waldhof...

Waldhof... Reich... Waldhof... Reich... Waldhof...

Waldhof... Reich... Waldhof... Reich... Waldhof...

Waldhof... Reich... Waldhof... Reich... Waldhof...

Handball... Waldhof... Reich... Waldhof...

Handball... Waldhof... Reich... Waldhof... Handball...

Handball... Waldhof... Reich... Waldhof... Handball...

Handball... Waldhof... Reich... Waldhof... Handball...

Handball... Waldhof... Reich... Waldhof... Handball...

Handball... Waldhof... Reich... Waldhof... Handball...

Handball... Waldhof... Reich... Waldhof... Handball...

Handball... Waldhof... Reich... Waldhof... Handball...

Handball... Waldhof... Reich... Waldhof... Handball...

Handball... Waldhof... Reich... Waldhof... Handball...

Handball... Waldhof... Reich... Waldhof... Handball...

Handball... Waldhof... Reich... Waldhof... Handball...

Handball... Waldhof... Reich... Waldhof... Handball...

Handball... Waldhof... Reich... Waldhof... Handball...

Die Spiele in anderen Gauen

Bormalis Darmstadt - Rieder Offenbach 1:1

Bormalis Darmstadt - Rieder Offenbach 1:1

Bormalis Darmstadt - Rieder Offenbach 1:1

Bormalis Darmstadt - Rieder Offenbach 1:1

Bormalis Darmstadt - Rieder Offenbach 1:1

Bormalis Darmstadt - Rieder Offenbach 1:1

Bormalis Darmstadt - Rieder Offenbach 1:1

Bormalis Darmstadt - Rieder Offenbach 1:1

Sportfreunde Ohlingen - SV Schwabenmühl 2:1

Sportfreunde Ohlingen - SV Schwabenmühl 2:1

Sportfreunde Ohlingen - SV Schwabenmühl 2:1

Sportfreunde Ohlingen - SV Schwabenmühl 2:1

Sportfreunde Ohlingen - SV Schwabenmühl 2:1

Sportfreunde Ohlingen - SV Schwabenmühl 2:1

Sportfreunde Ohlingen - SV Schwabenmühl 2:1

Sportfreunde Ohlingen - SV Schwabenmühl 2:1

Einvereinteiler... Waldhof... Reich... Waldhof...

Einvereinteiler... Waldhof... Reich... Waldhof...

Einvereinteiler... Waldhof... Reich... Waldhof...

Einvereinteiler... Waldhof... Reich... Waldhof...

Einvereinteiler... Waldhof... Reich... Waldhof...

Einvereinteiler... Waldhof... Reich... Waldhof...

Einvereinteiler... Waldhof... Reich... Waldhof...

Einvereinteiler... Waldhof... Reich... Waldhof...

Die Spiele in Unterbaden-Ost

Table with 6 columns: Team, Goals, Goals per game, Assists, Points, and Goals per point. Lists teams like Barmbach, etc.

Barmbach... Barmbach... Barmbach... Barmbach...

Barmbach... Barmbach... Barmbach... Barmbach...

Stuttgarter... Stuttgarter... Stuttgarter... Stuttgarter...

Stuttgarter... Stuttgarter... Stuttgarter... Stuttgarter...

Stuttgarter... Stuttgarter... Stuttgarter... Stuttgarter...

Stuttgarter... Stuttgarter... Stuttgarter... Stuttgarter...

Am 2. Januar Doppelspiel im Stadion

Am 2. Januar Doppelspiel im Stadion

Am 2. Januar Doppelspiel im Stadion

Am 2. Januar Doppelspiel im Stadion

Weihnachts-Schiffingen in Garmisch-Partenkirchen

Weihnachts-Schiffingen in Garmisch-Partenkirchen

Weihnachts-Schiffingen in Garmisch-Partenkirchen

Weihnachts-Schiffingen in Garmisch-Partenkirchen

Intern. Ringer-Großveranstaltung in Sandhofen

Siehe Sandhofen besiegte Basel-Laufingen 5:2 — Großer Publikumserfolg — hervorragende Leistungen — Im Gewichtsbereich kämpft hier Sieger über Grob

Wie eine überaus glückliche Grobveranstaltung, wie man sie in unserer Zeit kaum noch sieht, wird die Intern. Ringer-Großveranstaltung in Sandhofen am Sonntag den 27. Dezember 1937 im Saal der Sandhofener Turnhalle durchgeführt. Die Veranstaltung wird von der Sandhofener Turnvereinskommission durchgeführt. Die Veranstaltung wird von der Sandhofener Turnvereinskommission durchgeführt. Die Veranstaltung wird von der Sandhofener Turnvereinskommission durchgeführt.

Die Veranstaltung wird von der Sandhofener Turnvereinskommission durchgeführt. Die Veranstaltung wird von der Sandhofener Turnvereinskommission durchgeführt. Die Veranstaltung wird von der Sandhofener Turnvereinskommission durchgeführt. Die Veranstaltung wird von der Sandhofener Turnvereinskommission durchgeführt.

1938 wird ein großes Boxsportjahr

Die internationale Lage im Schwergewicht

Während es im Vorjahr am Ringe Sport im internationalen Bereich ziemlich ruhig verlief und niemand besonderen Ruhm erlangte, wird die Aufmerksamkeit der Boxwelt nunmehr auf die Schwergewichtskategorie gerichtet. Die internationale Lage im Schwergewicht wird im kommenden Jahr ein großes Boxsportjahr werden. Die internationale Lage im Schwergewicht wird im kommenden Jahr ein großes Boxsportjahr werden.

Die internationale Lage im Schwergewicht wird im kommenden Jahr ein großes Boxsportjahr werden. Die internationale Lage im Schwergewicht wird im kommenden Jahr ein großes Boxsportjahr werden. Die internationale Lage im Schwergewicht wird im kommenden Jahr ein großes Boxsportjahr werden.

Die Veranstaltung wird von der Sandhofener Turnvereinskommission durchgeführt. Die Veranstaltung wird von der Sandhofener Turnvereinskommission durchgeführt. Die Veranstaltung wird von der Sandhofener Turnvereinskommission durchgeführt. Die Veranstaltung wird von der Sandhofener Turnvereinskommission durchgeführt.

Die Veranstaltung wird von der Sandhofener Turnvereinskommission durchgeführt. Die Veranstaltung wird von der Sandhofener Turnvereinskommission durchgeführt. Die Veranstaltung wird von der Sandhofener Turnvereinskommission durchgeführt. Die Veranstaltung wird von der Sandhofener Turnvereinskommission durchgeführt.

Die Veranstaltung wird von der Sandhofener Turnvereinskommission durchgeführt. Die Veranstaltung wird von der Sandhofener Turnvereinskommission durchgeführt. Die Veranstaltung wird von der Sandhofener Turnvereinskommission durchgeführt. Die Veranstaltung wird von der Sandhofener Turnvereinskommission durchgeführt.

Die Veranstaltung wird von der Sandhofener Turnvereinskommission durchgeführt. Die Veranstaltung wird von der Sandhofener Turnvereinskommission durchgeführt. Die Veranstaltung wird von der Sandhofener Turnvereinskommission durchgeführt. Die Veranstaltung wird von der Sandhofener Turnvereinskommission durchgeführt.

Kleine Sport-Nachrichten

Die Jifa tagt in San Remo
Die Jifa tagt in San Remo. Die Jifa tagt in San Remo. Die Jifa tagt in San Remo. Die Jifa tagt in San Remo.

Weltmeisterschaften im Gewichtheben

Die Weltmeisterschaften im Gewichtheben. Die Weltmeisterschaften im Gewichtheben. Die Weltmeisterschaften im Gewichtheben. Die Weltmeisterschaften im Gewichtheben.

Handball im Reich

Handball im Reich. Handball im Reich. Handball im Reich. Handball im Reich.

Englische Berufsspieler in Deutschland

Englische Berufsspieler in Deutschland. Englische Berufsspieler in Deutschland. Englische Berufsspieler in Deutschland. Englische Berufsspieler in Deutschland.

Unser Schwimmer vor schweren Aufgaben

Unser Schwimmer vor schweren Aufgaben. Unser Schwimmer vor schweren Aufgaben. Unser Schwimmer vor schweren Aufgaben. Unser Schwimmer vor schweren Aufgaben.

„Nom El Rheintöchter“

„Nom El Rheintöchter“. „Nom El Rheintöchter“. „Nom El Rheintöchter“. „Nom El Rheintöchter“.

Flugelkette am laufenden Band

Flugelkette am laufenden Band. Flugelkette am laufenden Band. Flugelkette am laufenden Band. Flugelkette am laufenden Band.

Anerkennung für Sportvereine

Anerkennung für Sportvereine. Anerkennung für Sportvereine. Anerkennung für Sportvereine. Anerkennung für Sportvereine.

Handball an Weihnachten

Handball an Weihnachten. Handball an Weihnachten. Handball an Weihnachten. Handball an Weihnachten.

Englische Berufsspieler in Deutschland

Englische Berufsspieler in Deutschland. Englische Berufsspieler in Deutschland. Englische Berufsspieler in Deutschland. Englische Berufsspieler in Deutschland.

„Nom El Rheintöchter“

„Nom El Rheintöchter“. „Nom El Rheintöchter“. „Nom El Rheintöchter“. „Nom El Rheintöchter“.

Flugelkette am laufenden Band

Flugelkette am laufenden Band. Flugelkette am laufenden Band. Flugelkette am laufenden Band. Flugelkette am laufenden Band.

Englische Berufsspieler in Deutschland

Englische Berufsspieler in Deutschland. Englische Berufsspieler in Deutschland. Englische Berufsspieler in Deutschland. Englische Berufsspieler in Deutschland.

Anerkennung für Sportvereine

Anerkennung für Sportvereine. Anerkennung für Sportvereine. Anerkennung für Sportvereine. Anerkennung für Sportvereine.

Handball an Weihnachten

Handball an Weihnachten. Handball an Weihnachten. Handball an Weihnachten. Handball an Weihnachten.

Englische Berufsspieler in Deutschland

Englische Berufsspieler in Deutschland. Englische Berufsspieler in Deutschland. Englische Berufsspieler in Deutschland. Englische Berufsspieler in Deutschland.



Aus dem Koblenzer Bestechungsprozess:

Aus Wanzen wurde Geld gemacht!

Die Nachenschaften eines jüdischen Hoteliers - Eigenartiges Verhalten des Dezernenten des Befehlungsamts Koblenz

Koblenz, 24. Dezember.

In der weiteren Verhandlung im großen Ver- trags- und Bestechungsprozess gegen den früheren Stadtoberinspektor John, den Juden Ernst Jodel Meyer und andere vor der Großen Strafkammer in Koblenz wurden vom Dienstag bis Donnerstag im einzelnen mit großer Gründlichkeit die verstrick- tenen Affäre und Schliche aufgedeckt, mit denen der Jude Meyer es

verstand, durch reichhaltige öffentliche Gelder sein Hotel zu sanieren

und sich so am Volksgut zu bereichern. Wenn der Jude sich durch den Richter nicht mehr in die Enge gedrückt sah, trug er seine Gedanken, sich auf sein „verhängendes Gedächtnis“ zu beziehen.

Bei seinen Schadensersatzforderungen war der Jude Meyer durchaus nicht schüchtern. War irgend- ein Gegenstand auch noch so geringfügig beschädigt, so verlangte er dafür Ersatz des Neuwertes, mochte der Gegenstand auch bereits jahrelang in Gebrauch gewesen sein.

Großes Aufsehen erregte die Befundung eines als Jagen vernommenen Stadtspektors, der 1931 als Sachverständiger tätig gewesen war, daß seine Gut- achten zuweilen bestimmten Vorgezogen, insbeson-

dere dem damaligen Beigeordneten Dr. Wich, un- angenehmem gewesen seien; denn diese seien an der Auszahlung größerer Entschädigungsbeträge für ge- wisse Betriebe interessiert gewesen. Sämtlich sei er vor allem der Kritik des damaligen Beigeordneten Wich ausgesetzt gewesen und habe von dem 1929 nach- träglich gestellten zweiten Entschädigungsantrag des Juden Meyer überhaupt nichts erfahren.

In diesem zweiten Entschädigungsantrag forderte der Jude

eine Entschädigung für Vermögensschäden in Höhe von 105.900 Mark.

Obwohl die Kritik zur Stellung des Antrags längt abgelaufen war, ersuchte Meyer durch reichliche Be- schuldigungsgelder, daß der Antrag durch falsche Mitteilungen als fruchtbar gestellt weiter- gegeben wurde. Dank der nun besser „organisierten“ Sachverständigenleistungen wurden ihm 150.000 Mk. ausbezahlt.

Bei der Begründung der Entschädigungsansprüche spielte die „Verwanzung des Hotels“ eine große Rolle. Meyer sagte, die Wanzen seien von der Befehlungsstelle eingeschleppt worden und be- handelt, auch 1929 wären sie noch vorhanden. So schrieb er 1929 an den Mitangeklagten Dr. Hans

Müller einen Brief, in dem er ihm die „fremdige Bottschaft“ übermittelte, kürzlich seien nachts um 3 Uhr zwei Herden aus ihren Betten aufgesprun- gen, hätten den Portier alarmiert und ihn mit der Verfolgung der Wanzen beauftragt.

Das hinderte den Juden allerdings nicht, zur gleichen Zeit gegen einen anderen Gast, der im Ho- tel von Wanzen gebissen worden war und sich dar- über beschwerte, ganz rigoros vorzugehen und ihn sogar, die Wanzenfreiheit seines Hotels behauptend, bei der Polizei anzuzeigen. Außerdem schrieb Meyer an den jüdischen Arbeitgeber des Gastes einen unverschämten Brief, in dem es hieß, ein sol- ches Verhalten beeinträchtige das Ansehen des In- deniums und bedürfte die Judenfeindschaft. (1)

In der Donnerstagssitzung wurde eingehend das Verhalten eines Sachverständigen erörtert,

das zu dem Endergebnis kam, die in dem zweiten Schadensersatzantrag Meyers angeführten „Schä- den“ hätten überhaupt keine Befehlungs- schäden dar, und eine Entschädigung komme daher nicht in Frage.

Das Gutachten mußte an die Beststellungsbehörde weitergeleitet werden. Um nun keine, die unverschämten Forderungen des Juden beeinträchtigende Wirkung auszuüben oder wenigstens zu mildern, verfaßte John dazu ein Begleit Schreiben, in dem er harte Kritik an dem Gutachten übte und die An- sprüche des Juden im weitestmöglichen als berechtigt hinstellte. Dieser merkwürdige Stadtspektor der Zeitmessung ging sogar so weit, dem Reich die Zah- lung eines Betrags an den Juden für Metalle- wecke, sowie eine möglichst baldige Auszahlung von insgesamt 100.000 Mk. nahezu legen.

Die Verhandlung wurde auf Mittwoch nächster Woche vertagt.

Der Goldschah im Siegenfall

Ein Dieb und seine Helfer auf der Anklagebank

* Forstheim, 24. Dez. Einen ungläubigen Vertrauensdruck beugte der verheiratete Karl Müller an seinem Vorgesetzten, indem er als Angestell- ter einer hiesigen Großfirma in der Zeit von De- zember 1935 bis Februar 1937 im Wert von 120 Mio. Doppel-B-Fälle im Werte von 7000 Mk. das- hin rief und 10 v. H. des Double-Behandes der Firma, entwendete. Bis zum Frühjahr 1937 hat Müller das Diebesgut im Siegenfall verhehrt gehalten, auch einen Teil im Waren verstaubt. Seine unglücklichen Verhältnisse zwangen ihn, sich seinem Vorgesetzten Arthur Weh anzuvertrauen, der mit ihm zur Wahrung der geschuldeten Rente etw. 10 Mio. Im ganzen wurden auf diese Weise 19 Barren Metall hergestellt. Von diesem Behände bot Weh einem Bekannten acht Barren für 300 Mk. an, und dieser wieder brachte davon einen Barren für 900 A unter. Als der Erwerber diesen einen Barrens den seltenen Gang bei einer Schwelmschiff abgeben wollte, wurde man dort häufig und brachte auf Anzeige bei der Kriminalpolizei. Vor der Gro- ßen Strafkammer legte der Dieb ein umfangreiches Geständnis ab, während der Helfer Weh das Märchen aufstufte, daß Metall sei ein Weh- stand aus dem österreichischen Geschäft gewesen. Zwei weitere Helfer hängten sich auf die Versicherungen des Weh, die doch nur ein Märchen blieben. Das Gericht verurteilte den Dieb zu einem Jahr sechs Monaten, den Helfer Weh zu zehn und die anderen beiden zu je sechs Monaten Gefängnis.

* Forstheim, 24. Dez. Karl Gauerermann und seine Gattin Maria, geb. Debling, begingen das Fest der Silbernen Hochzeit.

Der neue Trenker-Film LUIS TRENKER DER BERG RUFT Schicksale um das Matterhorn Ein besonderer und in seiner Art einmaliger Film! Ein große und überzeugende Leistung deutscher Filmschaffen!

Annabella in dem FARBEN GROSSFILM Eigene Prinzessin Die Presse über Annabella: „Annabella war nie so schön wie in diesem Film“

PALAST und GLORIA Theater am 27. Lida Barova - Math. Wieman Hilde Körber - Paul Dahlke Ein gewaltiger Erfolg!

Silvester im Kossenhäuschen Überraschungen Tanzparkett Haus-Bar Damenpenden Herrenpenden Fröhlichkeit Roulette - Tanz

National-Theater Mannheim Montag, den 27. Dezember 1937 Die Stützen der Gesellschaft

Neues Theater Rosengarten Montag, den 27. Dezember 1937 Spanische Nacht

Längen u. weiten 1511 in einem neuen Track-Apparat ist es möglich, Ihre Schuhe unter Garantie zu messen und zu weiten, auch Marochschel.

LILIAN HARVEY als Fanny Elssler mit WILLY BIRGEL

TANZ-Schule Knapp Kursbeginn: 4. und 7. Januar. Silvester-Ball im „Friedrichpark“, Karten oben

Fuchs Orthopädie-Hochschule D 1, 11 Tel. 210 32

Offene Stellen Alleinmädchen

Automarkt Leihautos

Vermietungen Alster-Haus, N 7,7 Büroräume

Verkäufe Anstänger für Rohr- und Widmungsarbeiten

Amtl. Bekanntmachungen Schülerbeihilfen des Institut-Regiment 118 n. der Kadetten-Abteilung 24, hier Sportplatz bei Weidenstraße Nr. 20, Oberheim-Weiden.

Volkshilf Kreisstraße 56 Telefon 24407

Automarkt Auto-Verleih

Reparaturwerkstatt

Lindenhof (Waldparkviertel) Mod. 4-Zim.-Wohnung

Verkäufe Das Haus in Auerbach

Stellengesuche Chauffeur

Verleih-Autos a. Selbstfahrer

Verleih-Autos

Verkäufe Goliath

Verkäufe Erika

Verkäufe J. Arznt

Paßbilder Chem. Reinigung Reparatur und Dögel Anstalt

B. & O. Lamade TANKURSE beginnen 4. u. 11. Januar

Werb ab auf für Verleihenarbeiten

Weinbrand JOHANN HEISSLER

Unterricht Institut u. Pensionat SIGMUND

KLEINE ANZEIGEN Stellen Angebote und Gesuche, Häuser- An- und Verkäufe, Vermietungen und Miet- gesuche, Kaufgesuche, Verkauf-Anzeigen.